

# Funk-Alarm-Zentrale Security Center 301/402



*Preiswerte Sicherheit.*

# Security Center 301 & 402

Welche Vorteile hat eine Funkalarmzentrale gegenüber einer herkömmlichen, drahtgebundene Anlage:

Es müssen keine Kabel zwischen den Überwachungsmeldern und der Zentrale verlegt werden. Dies erforderte bisher tagelanges Bohren und Aufstemmen der Wände und brachte viel Lärm und Schmutz in die Räume.  
Die Kosten waren dann auch entsprechend hoch.

Durch unsere **drahtlose Verbindung** von hochempfindlichen Funkmeldern mit eigener Stromversorgung sind Sie diese Sorgen los. Ein sehr wirksames System mit einer Codierung von über 1000 Möglichkeiten schafft darüber hinaus die Sicherheit gegen das Eindringen von ungebetenen Gästen.

Außer dem Wegfall der Leitungsverlegung, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, die einzelnen IR-Funkmelder an einen anderen, vielleicht günstigeren Ort aufzustellen und dies in kürzester Zeit. Die Platzierung kann innerhalb 70-100 m Radius um die Zentrale überall erfolgen.

**Die Stromversorgung** ist durch den äußerst geringen Verbrauch unserer Funkmelder mit weniger als 0,010 mA (bei Bereitschaft) sehr einfach. Eine handelsübliche ALKALI oder LITHIUM - Batterie sorgt über ein Jahr hinaus für einwandfreies, wartungsfreies Funktionieren (bei normaler Anwendung).

**Unsere FUNKALARMANLAGE kann aus folgenden Komponenten zusammengestellt werden:**

- A. Den **FUNKMELDERN** (Infrarot, Rauch-, Glas- und Magnetkontaktmelder, je nach Bedarf)
- B. Der **ZENTRALE** (SECURITY CENTER 301 oder 402)
- C. Dem **HANDESENDER** SK 2 bzw. HS 2 oder MS 2 (zum Scharf- und Unscharfschalten bzw. Alarmauslösung) oder zusätzlich das Funkcodeschloss SL 3000 (Batteriebetrieben)
- D. Der **ALARMEINHEIT** (Außensirene und Blitzleuchte kombiniert)
- E. Das automatische **Telefonwählgerät** „TWG 1204“

## A. Die Funkmelder

1. Der **INFRAROT-DETEKTOR „SK 1/IR“** ist der am meisten eingesetzte Melder. Er enthält einen hochempfindlichen Sensor, welcher im Alarmfalle den integrierten Sender aktiviert. Dieser sendet dann etwa eine sec. lang, dann schaltet er automatisch ab. Erst ca. 2-4 min. nach Erfassen der letzten Bewegung geht der Funkmelder in den Überwachungszustand(scharf) zurück. Um Fehlalarme zu vermindern, ist die Empfindlichkeit regelbar. Außerdem ist der Melder mit einem mehrstufigen Impulszähler versehen. Das schafft die Möglichkeit, erst beim zweiten oder dritten Alarmimpuls denselben an den Sender weiterzugeben. Dadurch ist das Auftreten von Fehlalarm weiter stark reduziert. Um den Wartungsaufwand so gering wie möglich zu halten, besitzt der Melder eine akustische Signalisierung, die anzeigt, wann die Batterie zu wechseln ist.
2. Der **GLASBRUCHMELDER „SK 1/G“** arbeitet elektronisch und ist mit einem codierbaren ULTRA-COMMANDER kombiniert. Man bringt ihn mittels Sekundenkleber auf die gereinigte Fensterscheibe. Ein Glasbruch erzeugt hohe Schwingfrequenzen und diese lösen den Sender aus.
3. Der **Tür oder Fensterkontakt „SK 1/T“** besteht aus einem Reedrelais mit separatem Magnet. Der Reedkontakt ist kombiniert mit unserem codierbaren ULTRA-COMMANDER und wird hauptsächlich zum Schutze von einzelnen fensterlosen Türen oder Garagentoren eingesetzt. Wenn eine damit gesicherte Türe geöffnet (und der dicht daneben angebrachte Magnet entfernt) wird, gibt der Sender ein Signal von ca. 2 sec. ab und ist danach auch bei geöffneter Türe wieder stromlos.
4. Der **Glasbruchmelder kombiniert mit Fensterkontakt „SK 1/GT“** benötigt für die beiden Funktionen nur einen ULTRA - COMMANDER - Sender.
5. Der **„SK 1/GTS“** beinhaltet die Anschlussmöglichkeit über Schraubklemmen für alle Ruhestromkontakte (z.B. Reedkontakte, Kontaktmatte etc.) und Glasbruchmelder (passiv) mit max. 5 µA Stromaufnahme (im Stand by).

## **B. Die Zentrale (Security Center)**

In einem hellfarbigen Metallgehäuse von der Größe 280 x 160 x 80 mm, dessen Deckel mit einem Sicherheitsschloss versehen ist, sind alle benötigten Baugruppen einschließlich dem Akku untergebracht (Akku nicht im Lieferumfang enthalten!).

Hier ist der Empfänger mit Auswertelektronik, die Stromversorgung und die Anzeigeeinheit mit ihren übersichtlich 4 verschiedenfarbige LED's enthalten.

Die **Ladeautomatik** hält den Akku stets auf voller Spannung, dadurch kann dieser im Falle eines Netzstromausfalles sogleich die Versorgung übernehmen und sowohl die Funktion der Zentrale als auch das Arbeiten von Sirene und Blitzleuchte ermöglichen.

Die Einteilung in **1** (SC 301) bzw. **2** (SC 402) **Überwachungszonen**, die nicht getrennt schaltbar sind, erlaubt eine sofortige Lokalisierung des Alarms.

Sehr wichtig ist die **Scharfschalt - Kontrolle**, wobei ein Lichtblitz der Außenleuchte die getätigte Scharfschaltung anzeigt. Auch an der Anzeigeeinheit wird dies durch eine rote LED der Scharfzustand signalisiert.

Die Zentrale verfügt über eine **Sabotageeinrichtung**, welche die Alarmeinheit gegen Manipulationen überwacht.

Der Innen- und Außenalarm kann getrennt abgeschaltet werden. Eine entsprechende Anzeige lässt dies jederzeit erkennen.

Bei eingetretenem Alarm zeigt die zugehörige LED diesen Zustand an, in welcher Zone sich der Vorgang abspielte.

### **Zusatzfunktionen bei der Zentrale Security Center 402:**

Zweite Funküberwachungszone, für getrennte Auswertung (wird über eine zusätzliche LED im Alarmfall angezeigt). Die zusätzliche Zone kann nur gemeinsam mit Zone 1 scharf bzw. unscharf geschaltet werden

## **C. Der Handsender SK 2, HS 2 oder MS 2**

Dieser bringt die Zentrale durch die untere Taste in den Scharfzustand.

Die obere Taste schaltet wieder auf Unscharf.

Dies ist in einem Bereich von bis zu 100 m um die Zentrale möglich (je nach Senderausführung)..

## **D. Die Alarmeinheit SB 55**

Sie enthält sowohl die Außensirene als auch die Blitzleuchte. Die Sirene ist durch eine Aluminium-Zwischenwand geschützt. Ein Eingriff oder Beschädigung der Zuleitung (oder unbefugtes öffnen) führt über die Sabotageeinrichtung unweigerlich zum Alarm.

## **E. Das Telefonwählgerät**

Das Wählgerät wird zur automatischen Übermittlung im Alarmfall verwendet.

Dieses setzt bei Auslösung den vorher individuell aufgesprochenen Text an bis zu 4 Teilnehmern ab (Nebenstellentauglich / einfachste Programmierung).

Selbstverständlich sind auch weitere Ausführungen an Wählgeräten lieferbar (z.B. SMS, Fax oder GSM)

**Hinweis: Unser Lieferprogramm wird ständig aktualisiert / Neueste Info's unter [www.huetter.net](http://www.huetter.net)**

*Abbildungen siehe Rückseite*

## Türkontakt SK 1/T

Zur Sicherung von Türen, Toren und Fenstern. Beim Öffnen derselben wird ein ca. 2 sec. langes Sendesignal abgegeben, danach ist das Gerät wieder stromlos. Stromverbrauch (bei geschlossener Türe nur ca. 2 uA/ (erhältlich in braun & weiß)

## Glasbruchmelder SK 1/G



Für Glasfenster. Bei jeder Beschädigung löst ein hochempfindlicher Sensor elektronisch den Sender aus. (Der Sensor besitzt einen Alarmspeicher mit LED-Anzeige). Stromverbrauch (in Ruhe) ca. 2 uA (erhältlich in braun & weiß).

## Glasbruch- und Türkontaktmelder SK 1/GT



Vereinigt beide oben genannten Sensoren mit einem Sender. Besonders für Türen mit Fenster geeignet. Stromverbrauch (Ruhe): ca. 4 uA. Befestigungsart: Wand-Halterung Größe der Gehäuse: 90 X 60 X 22 mm. Gewicht der obigen Geräte: ca. 120 g. (erhältlich in braun & weiß) Lebens-

dauer der Batterien: ca. 1 Jahr. Obige Funkmelder besitzen Batterie-Kontrolle mit LED.

## Handsender HS 2



Sender für 2 Kanäle. Bediengerät für Alarmanlage SC 301 & 402 (Scharf/unscharf)

*Abb. zeigt den HS3 (3 Kanal)*

## INFRAROT-SENSOR SK 1/IR



Arbeitet mit dem kombinierten Sender an einer gemeinsamen Batterie. Der Ruhestromverbrauch ist sehr gering (ca. 10 uA). Dies ergibt eine sehr lange Lebensdauer der Alkali-Batterie. Man braucht sie nur ca. alle Jahre auswechseln! Durch regelbare Empfindlichkeit und den einstellbaren Impulszähler (dieser gibt nur jeden zweiten, dritten oder vierten Impuls weiter an den

Sender!) ist eine hohe Fehlalarm-Sicherheit gegeben. Die verschiedenen, auswechselbaren Linsen ermöglichen eine maximale Anpassung an alle zu überwachen- den Räume. Vertikale Justierung der Geräte erhöhen die Möglichkeiten weiterhin.

Mit einer Gehtest-Anzeige (durch LED) ist genau zu kontrollieren wie weit die Überwachung funktioniert und wohin sie nicht reicht.

Die Qualitätskontrolle ist durch die Anwendung einer speziellen Computer-Einheit sehr hoch getrieben und garantiert eine Auslieferung wirklich hochwertiger und zuverlässiger Geräte.

Betriebsspannung 9 Volt (Alkali oder Lithium).

Technische Daten:

Alarmdauer ca. 1-2 sec.

Totzeit (nach Alarm, nicht bei Gehtest) ca. 3 min.

Maße 131 x 67,5 x 72,5 mm/ Farbe weiß.

Gewicht ca. 185 g (ohne Batterie)

## ALARM-EINHEIT SB 55

Bestehend aus **Sirene** und **Blitzleuchte** mit Schutzwand gegen Sabotage (VdS)

Durch die Vereinigung von Sirene und Leuchte wird einfache Montage und Verlegung erzielt.

Das Gehäuse ist durch Aluminium und Pulverbeschichtung sehr korrosionssicher.

Maße: 295 x 190 x 120 mm. Gewicht: ca. 2 kg

Betriebsspannung 12 Volt. Sirene ca. 450 mA / 115 dB.

Blitzleuchte ca. 600 mA / 8 Ws.

Änderungen vorbehalten (01-22)

Ihr Fachhändler:



# WILLY HÜTTER KG

90489 Nürnberg, Mathildenstraße 42

Telefon: 0911/551196 Fax: 0911/ 532066

Internet: [www.huetter.net](http://www.huetter.net)